Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **25 (1907)**

Heft 244

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 244 XXV. Jahrgang Bern, Dienstag, 1. Oktober 1907 Berne, Mardi, 1er octobre XXVme année № 244

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission. — Der schweizerische Aussenhandel. — Amtliche Auskünfte in Zollsachen in Schweden.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale

L'Assicuratrice Italiana,
Compagnie d'assurances contre les accidents et de réassurances, à MILAN

Le domicile juridique pour le **Canton de Neuchâtel** est élu chez **M. Rieckel et Cie**, banquiers, à La Chaux-de-Fonds.

Lausanne, le 27 septembre 1907.

Le mandataire général pour la Suisse:
(D. 97) **Louis Genton.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 27. September. In ihrer Generalversammlung vom 25. Mai 1907 haben die Aktionäre der **Leihkasse Grüningen-Gossau** in Grüningen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 21. März 1902, pag. 445); die Erhöhung des Gesellschaftskapitals, durch Ausgabe von 320 neuen, auf den Namen lautenden Aktien à Fr. 100, d. h. auf den Betrag von Fr. 80,000 (achtzigtausend Franken) beschlossen. Geschäftslokal: In Itzikon-Grüningen.

27. September. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Juni 1907 haben die Aktionäre der **Aktiengesellschaft vorm. Gebrüder Weilenmann** in Veltheim (S. H. A. B. Nr. 362 vom 21. September 1904, pag. 1446), den § 19 der Gesellschaftsstatuten revidiert, wonach der Verwaltungsrat nunmehr aus 3—6 Mitgliedern besteht; gegenwärtig besteht derselbe aus 6 Mitgliedern.

27. September. **Kaufmännischer Verein Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 291 vom 23. August 1900, pag. 1167). August Lutz, Otto Schweizer, und Jakob Tiefenthaler sind aus dem Vorstand ausgetreten; deren Unterschriften für den Verein sind erloschen. An ihre Stellen wurden gewählt: Albert Hofammann, bisher I. Vizepräsident, als Präsident; Jacques Weber, bisher II. Vizepräsident, als I. Vizepräsident; Alfred Stüssi, von Glarus und Hofstetten (Kt. Zürich), in Zürich V, als II. Vizepräsident; Hermann Sturm, von Dätwil (Aargau), in Zürich I, als Aktuar, und Emil Weber, von Zürich, in Zürich II, als Quästor. Vereinssekretär ist wie bisher: Jean Stücheli. Der Präsident oder je einer der Vizepräsidenten führen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Quästor oder dem Sekretär rechtsverbindliche Unterschrift.

27. September. **Sennereigesellschaft Herrgass** in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 111 vom 18. April 1896, pag. 456). Albert Kunz, Johann Heusser und Karl Dändliker sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihre Stelle wurden gewählt: Johannes Boller, von Wetzikon, als Präsident; Jakob Egli, Sohn, von Wald, als Vizepräsident, und Jakob Leuthold, von Richterswil, als Aktuar; alle in Hombrechtikon. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

27. September. Die Firma **Frau L. Furrer-Peter** in Wald (S. H. A. B. Nr. 100 vom 24. März 1899, pag. 401) — Glas-, Porzellan- und Steingutwaren — ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

27. September. Die Firma **Landolt & Co**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 235 vom 6. Juni 1905, pag. 937) hat ihr Geschäftslokal nunmehr Thalgasse 18.

27. September. Die Firma **Emma Scheibli-Kreis** in Grüningen (S. H. A. B. Nr. 223 vom 2. Juni 1904, pag. 889) und damit die Prokura Eduard Scheibli-Kreis — Comestibles — ist infolge Hinschiedes der Inhaberin und Uebergang des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «J. Weber-Kreis» in Grüningen erloschen.

27. September. Die Firma **Ed. Streuli-Biber** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 327 vom 7. Dezember 1896, pag. 1345) — Spezereiwaren und Landesprodukte — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. September. Die Firma **M. Götz-Tanner** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 148 vom 9. April 1906, pag. 589) und damit die Prokura Emil Götz-Tanner — Architektur- und Baugeschäft — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. September. Inhaber der Firma **Ad. Schmid** in Veltheim ist Adolf Schmid, von St. Peterzell (St. Gallen), in Veltheim. Postkarten-Fabrikation und Verlag, Zeichnungsbureau. Lindenstrasse 4.

28. September. Inhaber der Firma **Conrad Steinmann** in Horgen ist Conrad Steinmann, von und in Horgen. Schreinerei. Zum Bürgli.

28. September. Inhaber der Firma **Emil Bosshard** in Horgen ist Emil Bosshard, von und in Horgen. Bäckerei, Mehl- und Krüschhandlung. Zugerstrasse.

28. September. Inhaber der Firma **Jacq. Rusterholz** in Horgen ist Heinrich Jakob Rusterholz, von Wädenswil, in Horgen. Lebensmittel, Wein und Spirituosen. An der Dorfgasse.

28. September. Die Firma **Heinrich Mötteli** in Bendlikon-Kilchberg (S. H. A. B. Nr. 76 vom 25. Mai 1883, pag. 605) — Spezerei- und Manufakturwarenhandlung — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

28. September. Inhaber der Firma **Robert Itschner** in Dietikon ist Robert Itschner, von Stäfa, in Dietikon. Zementwaren- und Kunststeinfabrik. Zürcherstrasse.

28. September. Inhaber der Firma **Robert Bosshard** in Bauma ist Robert Bosshard, von und in Bauma. Metzgerei und Charcuterie. An der Dorfstrasse.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary.

1907. 28 septembre. La raison **M. Meyer,** exploitation du café des Marronniers, à St-Imier (F. o. s. du c. du 16 octobre 1906, n° 421, page 1681), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire, prononcée suivant jugement du président du Tribunal de ce district, du 25 septembre 1907.

Bureau Fraubrunnen.

27. September. Inhaber der Firma **R. Weber** in Zielebach ist Robert Weber, Johs. sel., Baumeister, von und in Zielebach. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: in Zielebach.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

28. September. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberwichtrach** (S. H. A. B. Nr. 214 vom 18. August 1897, pag. 878) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten, J. U. Engemann, und des bisherigen Vizepräsidenten, Johann Gottfried Bigler, zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Hans Hofer, und zum Vizepräsidenten: Samuel Gfeller, beide in Oberwichtrach. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit dem Sekretär, Gottfried Oesch, rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen. Ferner ist an Stelle des einen Beisitzers, Rudolf Berger, in den Vorstand gewählt worden: Karl Ryser, in Oberwichtrach.

28. September. Die **Käsereigenossenschaft Grippelen** mit Sitz in Grippelen, Gde. Biglen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 20. April 1891, pag. 385) hat an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten, Johann Moser, zum nunmehrigen Vizepräsidenten und Kassier gewählt: Friedrich Gerber, von Arni, im Buchacker. Ferner sind am Platze der Beisitzer Friedrich Gerber, Müller, und Friedrich Gerber, im Buchacker, als neue Beisitzer gewählt worden: Friedrich Gerber, von Arni, in Lüthiwil, und Ulrich Christen, von Affoltern, im Schönislehn. Präsident (Friedrich Schüpbach) oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär (Friedrich Studer) namens der Genossenschaft.

28. September. Inhaber der Firma **Alfr. Neuenschwander** in Rünkhofen ist Alfred Neuenschwander, von Rüderswil, Negoziant in Rünkhofen, Gemeinde Bowil; Natur des Geschäftes: Tuch- und Spezereihandlung. Geschäftslokal: In Rünkhofen.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1907. 28. September. Inhaber der Firma **A. Dreyer** in Alpnach ist Alfred Dreyer, von Trub (Bern), in Alpnach. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei.

Zug — Zoug — Zugo

1907. 25. September. **Katholischer Männer- und Arbeiterverein Menzingen,** Verein mit Sitz in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 414 vom 24. Dezember 1900 und Nr. 426 vom 10. November 1904, pag. 1701). Die bisherigen zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder sind ausgetreten; an deren Stelle wurden gewählt als Präsident: Erziehungsrat und Pfarrer Mauriz Hausheer, als Vizepräsident: Alois Schell, als Aktuar: Dominik Betschart, Buchdrucker; alle in Menzingen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1907. Die Firma **Studerus u. Co.,** Kommanditgesellschaft mit Sitz in Speicher, eingetragen im Handelsregister des Kts. Appenzell A.-Rh. seit dem 22. Juni 1907 (S. H. A. B. Nr. 160 vom 25. Juni 1907, pag. 1138), mit Hauptniederlassung in Speicher, hat in St. Gallen unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Stickereifabrikation und Export. Oberer Graben Nr. 37. Zur Vertretung der Filiale St. Gallen sind befugt die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter, Hans Studerus, von Waldkirch, und Hans Schaeublin, von Basel, sowie der Prokurist, André Bernhard, von Rorschach; alle drei wohnhaft in Speicher.

28. September. **Genossenschaftsferggerei Rheineck u. Umgebung,** Genossenschaft mit Sitz in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 454 vom 8. November 1906, pag. 1813). An Stelle des zurückgetretenen Geschäftsführers Jakob Walser wurde Adolf Bötschi, von Schönholzerswilen, in Rheineck, als Geschäftsführer gewählt. Derselbe zeichnet einzeln.

28. September. **Ersparnisskassa des Schifflistickerfachvereins Goldach,** Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 338 vom 11. August 1906, pag. 1350). An Stelle des ausgetretenen Kassiers, Karl Sprenger, wurde Johann Krüsi, von Speicher, in Goldach, zum Kassier gewählt.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1907. 27. September. Die Firma **Emil Guggisberg,** Bäckerei, Konditorei, Zigarren- und Tabakhandlung in Aarau (S. H. A. B. Nr. 31 vom 12. Februar 1891, pag. 122), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. September. Inhaber der Firma **Paul Ammann-Stoller** in Aarau ist Paul Ammann, von Brittnau, in Aarau. Natur des Geschäftes: Konditorei, Bäckerei, Kaffeewirtschaft und Zigarrenhandlung. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 619.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der schweizerischen Nationalbank (und der schweizerischen Emissionsbanken) und einiger Zentralbanken des Auslandes

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse (et des banques d'émission suisses) et de quelques banques centrales de l'étranger

Ausweistag / *Date de la situation*	Banknoten-Umlauf / *Circulation des billets de banque*			Metallbestand / *Encaisse métallique*			Wechsel-Portefeuille / *Effets en portefeuille*			Lombard / *Nantissements*			Sofort fällige Verbindlichkeiten / *Engagements à courte échéance*		
	In Fr. 1000 — En fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 Holl. fl. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 $ = Fr. 5.—)														
	1907	1906	1905	1907	1906	1905	1907	1906	1905	1907	1906	1905	1907	1906	1905
Schweizerische Nationalbank: — *Banque Nationale Suisse:*															
1907: 23. September / *1907: 23 septembre*	82,773	—	—	61,652	—	—	46,308	—	—	519	—	—	27,235	—	—
Schweizerische Emissionsbanken: — *Banques d'émission suisses:*															
1907: 21. IX. / 1906: 22. IX. / 1905: 23. IX.	(1)148,994	(1)219,732	(1)220,326	75,168	127,068	118,307	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Belgische Nationalbank: *Banque Nationale de Belgique:*															
1907: 19. IX. / 1906: 20. IX. / 1905: 21. IX.	717,100	678,680	661,513	119,530	129,969	121,239	581,107	590,667	571,078	61,514	35,050	30,682	61,719	96,230	80,797
Deutsche Reichsbank: — *Banque Impériale Allemande:*															
1907: 23. IX. / 1906: 22. IX. / 1905: 23. IX.	1,786,956	1,726,249	1,661,218	1,095,826	1,054,233	1,121,468	1,428,595	1,429,020	1,293,906	95,932	63,624	67,193	817,264	852,448	792,046
Bank von England: *Banque d'Angleterre:* (2)															
1907: 18. IX. / 1906: 19. IX. / 1905: 20. IX.	720,699	709,423	720,117	978,364	867,780	880,785	1,128,230	1,139,721	1,221,974	—	—	—	1,389,532	1,301,013	1,385,397
Bank von Frankreich: — *Banque de France:*															
1907: 18. IX. / 1906: 19. IX. / 1905: 20. IX.	4,689,301	4,496,079	4,338,145	3,757,753	3,933,976	4,075,376	943,087	674,933	512,664	596,067	533,171	475,606	783,786	847,020	913,266
Niederländische Bank: — *Banque des Pays-Bas:*															
1907: 21. IX. / 1906: 22. IX. / 1905: 23. IX.	526,511	546,139	543,021	285,357	279,742	316,091	156,515	158,022	141,201	136,211	132,740	106,969	25,137	7,482	12,939
Oesterreichisch-Ungarische Bank: — *Banque Austro-Hongroise:* (3)															
1907: 23. IX. / 1906: 23. IX. / 1905: 23. IX.	1,965,513	1,889,925	1,756,703	1,448,040	1,485,877	1,475,956	818,072	721,888	508,445	76,748	53,964	46,986	266,946	260,983	153,342
Zusammen / *TOTAL*	10,637,847	10,266,227	9,901,043	7,821,690	7,878,645	8,109,222	5,101,914	4,714,251	4,249,268	966,997	818,549	727,436	3,371,619	3,365,176	3,337,787
New-York Associated Banks: — *Banques Associées de New-York:* (4)															
1907: 21. IX. / 1906: 22. IX. / 1905: 23. IX.	253,250	225,550	268,550	(5) 1,363,200	(5) 1,335,650	(5) 1,380,150	5,487,500	5,219,400	5,382,200	—	—	—	(6) 5,285,000	(6) 5,116,250	(6) 5,416,000

(1) Noten in Händen Dritter.
(2) Nach dem Ausweis der Bank von England können die Anlagen „Governement securities" und „other securities" nicht genau auf Portefeuille und Lombard verteilt werden und erscheinen ganz unter „Portefeuille".
(3) Bei der Oesterreichisch-Ungarischen Bank sind in der Position „Portefeuille" auch diskontierte Effekten enthalten.
(4) Nach dem Ausweis der New-York Associated Banks können die Anlagen „loans" und „discounts" nicht genau auf Portefeuille und Lombard verteilt werden und erscheinen ganz unter „Portefeuille".
(5) Hartgeld und „legal tenders".
(6) Incl. „United States deposits".

(1) Billets en mains de tiers.
(2) Les différents postes se rapportant au portefeuille et aux avances sur nantissement n'étant pas détaillés sur les situations de la Banque d'Angleterre „Governement securities" et „other securities", figurent en bloc sous la rubrique „Portefeuille".
(3) La position „Portefeuille" indiquée par la Banque Austro-Hongroise comprend également l'escompte de titres.
(4) Les différents postes se rapportant au portefeuille et aux avances sur nantissement n'étant pas détaillés sur les situations des New-York Associated Banks „loans" et „discounts" figurent en bloc sous la rubrique „Portefeuille".
(5) Espèces et „legal tenders".
(6) „United States deposits" y compris.

Der schweizerische Aussenhandel

Mit dem Jahre 1906 traten gleichzeitig der neue Zolltarif und die neue handelsstatistische Verordnung in Kraft. Obsehon zu Anfang des Jahres noch nicht alle Handelsverträge zum Abschluss gelangt waren, so konnten doch vom 1. Januar an die statistischen Erhebungen über den Auslandsverkehr nach den Bestimmungen des neuen Gebrauchstarifs vorgenommen werden. Die Verkehrsverschiebungen, welche durch die Neuordnung der handels- und zollpolitischen Verhältnisse hervorgerufen wurden, sind bei einzelnen Warenartikeln mit dem Jahre 1906 noch nicht abgeschlossen. Aus dem vom handelsstatistischen Bureau des eidg. Zolldepartements eben publizierten Jahresbericht geht jedoch hervor, dass die Gesamtresultate des Aussenhandels äusserst günstig sind. Wenn auch einzelne Industriezweige, wie z. B. die Fabrikation von

Wenn auch einzelne Industriezweige, wie z. B. die Fabrikation von Strohwaren, welche durch die herrschende Moderichtung vernachlässigt wurden, und die Seidenstoffweberei, deren Erzeugnisse in Frankreich und in den Vereinigten Staaten viel weniger Absatz fanden, keine Ursache haben, mit besonderer Befriedigung auf das Jahr 1906 zurückzublicken, so sind dafür die Uhrenfabrikation, der Maschinenbau, die Stickerei und andere Textilindustrien für das In- und Ausland sehr stark beschäftigt gewesen, und am Ende des Berichtsjahres waren vielerorts noch Lieferungsverträge für ein weiteres Jahr vorhanden.

Zur Kräftigung des Inlandsverbrauchs haben ein gutes Landwirtschaftsjahr und der hohe Erlös für Vieh, Milch und Milchprodukte wesentlich beigetragen.

Zu einem günstigen Resultate der gesamten schweizerischen Volkswirtschaft hat ferner der von beständigem Wetter begünstigte Fremdenverkehr kräftig mitgewirkt.

Der erwähnte Bericht macht darauf aufmerksam, dass bei der Beurteilung der handelsstatistischen Resultate des Jahres 1906 vor allem im Auge behalten werden muss, dass die Neuordnung der handels- und zollpolitischen Verhältnisse und die vollständige Umgestaltung des Gebrauchstarifs mit einer Periode angespanntester industrieller Tätigkeit und mit einer intensiven Preissteigerung der hauptsächlichsten Artikel zusammenfielen.

Metalle, Eisen ausgenommen, erhoben sich bedeutend über die Höchstpreise des Jahres 1900, und das Gleiche gilt auch für die animalischen Nahrungsmittel. Von Spinnstoffen sind namentlich Seide und Wolle viel teurer geworden. Steinkohle hat eine mässige Preiserhöhung erfahren, jedoch ist für diesen wichtigsten Brennstoff im Jahre 1907 eine weitere Preissteigerung im Gange. Bloss Zucker und Kaffee wurden von der Hausse nicht berührt, um so mehr aber Kakao.

Die weitgehende Aufteilung der Positionen im neuen Tarif hatte ausserdem beinahe durchgehends eine höhere Bewertung der früher in Sammelpositionen zusammengefassten Einzelartikel zur Folge, und dazu gesellte sich der für die Statistik keineswegs nebensächliche Umstand, dass viele fortan gänzlich zollfreie Artikel, wie z. B. Organsin, Rohwolle, rohe Strohtressen, verschiedene Rohmetalle etc., die nur teilweise für den Konsum im Inlande bestimmt sind, früher beim Eintritt in die Schweiz entweder verzollt oder mit Geleitschein abgefertigt wurden, während sie nun sämtlich zur Einfuhr und später zur teilweisen Wiederausfuhr deklariert werden und den Spezialhandel mit erheblichen Beträgen belasten, die bis zum Jahre 1905 nur im Effektivhandel verbucht waren.

Von der Gesamtsumme der Einfuhr im Jahre 1906 wäre ausserdem der Betrag von 15½ Millionen Franken in Abzug zu bringen für solche Sendungen, die am 31. Dezember 1905, am Tage vor dem Inkrafttreten des neuen Tarifs, unter Zollkontrolle gestellt waren, aber erst im Laufe des Monats Januar 1906 zur Einfuhr abgefertigt wurden.

Die Jahresziffern des Spezialhandels (ohne gemünztes Edelmetall, Wert in Millionen Franken) sind folgende:

	Einfuhr	Ausfuhr	Total	Differenz zwischen Einfuhr und Ausfuhr	= %
1890 . .	932,951	703,025	1635,976	— 230	= 24,65
1891 . .	912,122	671,554	1583,666	— 240,5	= 26,37
1892 . .	862,055	657,512	1519,548	— 204,5	= 23,72
1893 . .	823,723	646,488	1470,211	— 177,2	= 21,51
1894 . .	822,568	621,051	1443,619	— 201,2	= 24,47
Mittel .	870,622	659,926	1530,548	— 210,7	= 24,20
1895 . .	915,391	663,170	1578,561	— 252,2	= 27,55
1896 . .	993,859	688,096	1681,955	— 305,8	= 30,77
1897 . .	1027,195	693,175	1720,368	— 334	= 32,52
1898 . .	1065,305	723,826	1789,131	— 341,5	= 32,06
1899 . .	1159,941	796,014	1955,955	— 363,9	= 31,37
Mittel .	1032,558	712,855	1745,194	— 319,5	= 30,95
1900 . .	1111,110	836,080	1947,190	— 275	= 24,75
1901 . .	1050,004	836,567	1886,571	— 213,4	= 20,33
1902 . .	1128,511	874,305	2002,816	— 254,2	= 22,53
1903 . .	1196,165	888,522	2084,687	— 307,8	= 25,72
1904 . .	1240,071	891,479	2131,550	— 348,6	= 28,10
Mittel .	1145,173	865,291	2010,552	— 279,8	= 24,43
1905 . .	1379,852	969,329	2349,181	— 410,523	= 29,75
1906 . .	1469,059	1074,869	2543,928	— 394,190	= 26,83

Die Einfuhr ist gegenüber 1905 um 89,207 Millionen gewachsen (+ 6,46 %) und gegenüber dem 5jährigen Mittel 1900/1904 um 323,887 Millionen (+ 28,28 %). Die Ausfuhr erhebt sich um 105,540 Millionen über das Vorjahr (+ 10,89 %) und um 209,478 Millionen über das Mittel der Jahre 1900/1904 (+ 24,21 %).

Die Differenz der Einfuhr gegenüber der Ausfuhr beträgt 26,83 % gegenüber 29,75 % im Vorjahr und 27,52 % im 10jährigen Mittel 1895/1904.

Die systematische Einteilung in Lebensmittel, Rohstoffe und Fabrikate ergibt für 1906 folgende Aufstellung im Vergleiche zu den früheren Jahren:

Einfuhr
(Werte in Tausend Franken)

	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906
Lebensmittel	301,420	306,626	337,327	365,702	381,348	411,269	389,759
	= 27,13 %	= 29,20 %	= 29,59 %	= 30,67 %	= 30,78 %	= 29,80 %	= 26,33 %
Rohstoffe	448,334	415,652	444,969	456,139	469,770	478,769	589,947
	= 40,35 %	= 39,59 %	= 39,13 %	= 38,13 %	= 37,93 %	= 34,70 %	= 40,16 %
Fabrikate	361,356	327,726	346,215	374,324	388,953	489,813	489,353
	= 32,52 %	= 31,21 %	= 30,68 %	= 31,20 %	= 31,37 %	= 35,50 %	= 33,31 %
Total	1,111,110	1,050,004	1,128,511	1,196,165	1,240,071	1,379,851	1,469,059
	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %

Ausfuhr

Lebensmittel	103,112	107,301	121,805	119,162	119,295	128,275	147,986
	= 12,34 %	= 12,83 %	= 13,93 %	= 13,41 %	= 13,38 %	= 13,23 %	= 13,77 %
Rohstoffe	89,073	91,991	94,568	95,757	98,778	108,326	131,581
	= 10,65 %	= 10,99 %	= 10,83 %	= 10,78 %	= 11,08 %	= 11,18 %	= 12,24 %
Fabrikate	643,895	637,275	657,932	673,603	673,406	732,720	795,302
	= 77,01 %	= 76,18 %	= 75,23 %	= 75,81 %	= 75,54 %	= 75,59 %	= 73,99 %
Total	836,080	836,567	874,305	888,522	891,479	969,321	1,074,869
	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %	= 100 %

Als sofort sichtbare Folge des Ueberganges zum neuen Zolltarif ergibt sich von 1904 auf 1905 eine Zunahme der Einfuhr von Fabrikaten um 100 Millionen und der Einfuhr von Lebensmitteln (einschliesslich Getränke) um 30 Millionen. — Im Jahre 1906 tritt dagegen die Einfuhr von Rohstoffen wieder stärker hervor mit einer Zunahme von 111 Millionen, wovon jedoch ein grosser Teil auf die Preissteigerung entfällt.

Bei der Ausfuhr haben sich die prozentualen Anteile der volkswirtschaftlichen Kategorien, a. Lebensmittel, b. Rohstoffe, c. Fabrikate, in den drei letzten Jahren nicht in gleich starkem Masse verändert wie bei der Einfuhr, jedoch ist der prozentuale Anteil der Lebensmittel (insbesondere Käse, Obst, Schlachtvieh, Schokolade) im Jahre 1906 ein stärkerer und derjenige der Fabrikate ein schwächerer.

Amtliche Auskünfte in Zollsachen in Schweden. Zufolge einer königlichen Verordnung erteilt die schwedische Generalzolldirektion Auskünfte in Zollsachen (Zolltarif und Taraordnung). Die Auskünfte sind bindend, solange die ihnen zugrunde liegenden gesetzlichen Bestimmungen gelten und unverändert Anwendung finden. Dem schriftlichen Antrage sind Proben, Beschreibungen oder Zeichnungen, sowie Angaben über die bisherige Zollbehandlung und die in Betracht kommenden Zollstellen beizufügen. Die Kosten des Transports usw., sowie etwaiger Gutachten von Sachverständigen sind von dem Antragsteller zu tragen. Auf Anfordern ist Sicherheit zu stellen oder Vorschuss zu leisten. Gegen die Entscheidung kann der Klageweg nicht beschritten werden. Nachträgliche Aenderungen der Auskunft zuungunsten des Antragstellers werden diesem während des ersten Jahres nach Erteilung der Auskunft mitgeteilt, sofern er seine Adresse oder die seines Vertreters in Schweden angegeben hat. Auch kann in solchen Fällen — innerhalb eines Jahres nach Erteilung der Auskunft — noch drei Monate lang die Zollbehandlung der Waren des Antragstellers entsprechend der erteilten Auskunft erfolgen, sofern es sich um Abschlüsse handelt, die vor der Bekanntgabe der Aenderung stattgefunden haben. Unrichtige und unvollständige Angaben, die der Antragsteller wider besseres Wissen macht, führen zum Verlust der aus der Zollauskunft herzuleitenden Rechte.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Beneficium inventarii

Auf Anrufen der Waisenbehörde Neunkirch namens der Hinterlassenen des am 18. September 1907 verstorbenen **Ernst Willielm Bachmann**, Eisenwaren- und Spezereihandlung, in **Neunkirch**, wurde denselben vom Bezirksgericht Ober-Klettgau die Rechtswohltat des öffentlichen Inventars bewilligt. (2712.)

Es ergeht daher an alle diejenigen, welche Anforderungen an die Erbsmasse des Verstorbenen zu stellen haben oder die Bürgschaft desselben besitzen, oder aber derselben zu tun schuldig sind, sowie an alle diejenigen, welche wissentlich der Erbsmasse gehörende Vermögensteile in Handen haben, seien sie durch Entlehnung, zur Verwahrung, Versendung, als Faustpfand, oder wie sonst immer in deren Besitz gekommen, an erstere beiden Klassen unter Androhung des Ausschlusses und an letztere beiden unter Androhung von Bestrafung, die Aufforderung, ihre Rechte, resp. Verbindlichkeiten, spätestens bis den **31. Oktober 1907** schriftlich und franko auf Folioformat beim Bezirksgerichtspräsidium Ober-Klettgau in **Neunkirch** anzumelden.

Die Gläubiger haben gleichzeitig allfällige Pfand- und Vorzugsrechte einzugeben, auch soweit möglich die Originalbeweisurkunden oder beglaubigte Abschriften beizulegen und es würden die nicht in der angesetzten Frist angemeldeten Forderungen, die pfandrechtlich gesicherten einstweilen nur mit Beziehung auf Zinsen und Kosten, von der Masse ausgeschlossen.

Neunkirch, den 30. September 1907.

A. A. des Bezirksgerichtes Ober-Klettgau,
Die Gerichtskanzlei: **J. Uehlinger.**

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis II

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet hiermit Konkurrenz über folgende Lieferungen von diversem Eisenguss für die Werkstätten **Olten** und **Biel**:

		Olten Tonnen	Biel Tonnen
Maschinenguss	zirka	60	30
Kolbenringguss	»	15	15
Roststäbe	»	35	70
Bremsklötze	»	370	200

Zwei Drittel der Bremsklötze sind mit genau gegossenen Löchern zum Aufhängen zu liefern. Ablieferung hat, gemäss den von beiden Werkstätten aufzugebenden Bestellungen, sukzessive im Laufe des Jahres 1908 zu erfolgen. Die Angebote sollen sich für spesenfreie Lieferung auf Stationen Olten oder Biel verstehen. (2708:)

Nähere Auskunft über die Lieferungsbedingungen erteilen die Werkstätten Olten und Biel.

Offerten auf das Ganze oder auf einzelne Positionen sind verschlossen, unter der Aufschrift: **«Angebote für die Lieferung von Eisenguss»**, bis längstens am **25. Oktober 1907** an die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel einzureichen.

Die Offerten sind verbindlich bis 30. November 1907.

Basel, den 30. September 1907.

Kreisdirektion II
der schweizerischen Bundesbahnen.

Banque Commerciale Neuchâteloise

Vu l'entrée en liquidation de notre établissement dès le 20 septembre courant, nous offrons aux porteurs de nos Bons de Dépôt de toutes catégories, le remboursement **anticipé** de leurs titres, en capital et intérêts, calculés jusqu'au jour de la présentation, soit: (2573!)

à **Neuchâtel**: à la Caisse de la Banque;
à **La Chaux-de-Fonds**: à l'agence de la Banque Commerciale;
à **Fleurier**: au Comptoir d'escompte du Val-de-Travers (Messieurs Weibel & Co.);
» » chez Messieurs Sutter & Co.;
au **Locle**: à la Banque du Locle.

Les Bons de Dépôts doivent être acquittés et accompagnés de tous les coupons non échus.

LA DIRECTION.

Nervi bei Genua

Riviera Levante

Hôtel Savoie

Von Schweizern bevorzugtes Haus mit allem modernen Komfort, neueste Warmwasserheizung. Sehr geeignet f. Herbst- u. Winteraufenthalt. Saison Ende Oktober bis Mai. (2707:)

Prospekte durch **C. Beeler**, Direktor, im Sommer Hotel Rössli, Seewen.

MONTREUX

Gd Hotel Eden

Modernstes Familienhotel in allerbester, ruhigster Lage am See neben dem Kursaal. — Garten. — Mässige Preise. (433:)

Société générale des Condensateurs électriques

Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le **jeudi, 18 octobre**, à 4 heures, à l'Hôtel Suisse (1er étage), **Fribourg.**

Ordre du jour de l'assemblée générale:

1° Constatation de l'augmentation du capital et du versement du montant de fr. 70,000.
2° Communication sur la situation générale. (2713:)

Pour être admis à l'assemblée générale ci-dessus, les actionnaires doivent présenter leurs actions à la Banque Populaire Suisse, avant le 17 octobre, midi.

Le secrétaire: **Pierre de Zürich.** *Le président:* **Rodolphe de Weck.**

Actiengesellschaft Arnold B. Heine & Co

in Arbon

EINLADUNG
zur
IV. ordentlichen Generalversammlung
der Aktionäre

auf Dienstag, den 15. Oktober 1907, mittags 12 Uhr, im Lokal der Gesellschaft in ARBON

Traktanden:

1) Feststellung der vollen Einbezahlung von 5000 neuen Aktien.
2) Geschäftsbericht und Vorlage der Bilanz.
3) Bericht der Kontrollstelle.
4) Abnahme der Jahresrechnung.
5) Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust liegen vom 7. Oktober 1907 ab im **Bureau der Gesellschaft** und beim **Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen u. Genf** zur Einsicht bereit, woselbst auch gegen Ausweis des Aktienbesitzes Eintrittskarten zur Generalversammlung vom gleichen Tage an bezogen werden können. (2710!)

Arbon, den 28. September 1907.

Der Verwaltungsrat.

Messingblechwalzwerk

in **Italien sucht** einen kaufmännisch und technisch gebildeten

Geschäftsleiter

der die Branche kennt. (2685!)

Bewerbungen mit Lebenslauf, seitherigen Stellungen und Gehaltsansprüchen unter Chiffre **B Y 7555** an **Rudolf Mosse, Basel.**

Schweiz. Uniformenfabrik in Bern

Eingetragene Genossenschaft schweiz. Offiziere

Ordentl. Generalversammlung der Genossenschaftsmitglieder

Donnerstag, 31. Oktober 1907, vorm. 11 Uhr
im Hotel Sternen, Aarbergergasse in Bern

Traktanden:

1) Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
2) Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung. (2704;)
3) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
4) Genehmigung des Kaufes des Hauses Nr. 6, Schwanengasse, in Bern.
5) Entscheid über Angelegenheiten gemäss § 12 der Statuten.

Bilanz und Jahresbericht liegen in den Geschäftslokalitäten zur Einsicht auf.

Bern, den 30. September 1907.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Krebs,** Oberst. *Der Sekretär ad. int.:* **Trüssel,** Oberstlieut.

Schweiz. Metallwerke Dornach

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 21. Oktober 1907 " " " " nachmittags 2½ Uhr
im Gasthaus z. „Ochsen" in Dornachbrugg

Traktanden:

1) Vorlage der Jahresrechnung und der Bilanz pro 30. Juni 1907.
2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
3) Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verwendung des Jahresnutzens. Festsetzung der Dividende. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. (2715;)
4) Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter pro 1907/8.
5) Diverses.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, belieben sich nach § 9 der Statuten über ihren Aktienbesitz auszuweisen, indem sie bis spätestens 18. Oktober nächsthin im Geschäftslokal in Dornach ein unterschriebenes Nummernverzeichnis ihrer Aktien einreichen, wogegen ihnen die Zutrittskarten ausgestellt werden.

Bilanz und Revisorenbericht werden vom 10.—18. Oktober 1907 im Geschäftslokal in Dornach für die Aktionäre zur Einsicht aufliegen.

Dornach, den 27. September 1907.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: **A. Erzer.**

Schweizerische Industrie-Gesellschaft in Neuhausen b. Schaffhausen

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Rechnungsjahr 1906/07 ist auf **Fr. 50** per Aktie festgesetzt und kann vom 1. Oktober d. J. an gegen Rückgabe der mit Nummern-Verzeichnis versehenen Coupons bezogen werden:

in **Neuhausen:** an der Gesellschaftskasse.
» **Schaffhausen:** bei der tit. Bank in Schaffhausen.
» » » den Herren Zündel & Cie. (2714.)
» **Basel:** » den Herren von Speyr & Cie. A. G.
» **Winterthur:** » der tit. Bank in Winterthur.
» **Zürich:** » der tit. Schweizerischen Kreditanstalt.

Neuhausen, den 28. September 1907.

Der Verwaltungsrat.

Liegenschafts-Steigerung

Die Tit. Erbmasse der **Frau Ambühl-Ottiger sel. in Luzern** lässt **Dienstag, den 22. Oktober künftig,** nachmittags 2—3 Uhr, im Kommissionssaale des Stadtrates im Stadthause an der Grabenstrasse in Luzern, unter amtlicher Aufsicht freiwillig versteigern: (2711!)

Das Eckhaus Kapellplatz-Kapellgasse

Kataster Nr. 276 (Kapellplatz Nr. 5, Kapellgasse Nr. 1), im Quartier Mühlegasse in Luzern.

Das Haus befindet sich in der besten Geschäftslage, mitten im Fremdenverkehr. Bodenfläche 196,2 m². Strassenfront: Kapellgasse 15 m, Kapellplatz 13 m.

Die Steigerungsbedingungen können auf der Hypothekarkanzlei Luzern, sowie beim Kurator **A. Häfliger,** Geschäftsbureau, Münzgasse 13, **Luzern,** eingesehen werden.

Luzern, den 22. September 1907.

Die Hypothekarkanzlei.

Aargauische Creditanstalt Aarau

Ausserordentliche Generalversammlung

Montag, den 21. Oktober 1907, nachm. 4½ Uhr, im Anstaltsgebäude (Laurenzenvorstadt)

Traktandum:

Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betr. Errichtung einer Filiale in Laufenburg.

Die Stimmkarten, welche zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der mit Nummernverzeichnis versehenen Aktien, oder sonstigen genügenden Ausweis über deren Besitz, vom 10. bis 18. Oktober an der Kasse unseres Instituts bezogen werden. (2709;)

Aarau, 28. September 1907.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. A. G. für Hotel-Unternehmungen Luzern

Coupon Nr. 3 unserer Aktien 1. Emission, Nr. 1—10,000, wird mit **Fr. 10** und der Bauzins per 30. Juni 1907 auf den Aktien 2. Emission, Nr. 10,001—17,000, mit Fr. 3 per Aktie gegen den Bauzinscoupon vom 1. Oktober an von der **Bank in Luzern** bezahlt. (2696!)

Schweizerische Bodenkreditanstalt (Credit Foncier Suisse)

Zürich

Aktienkapital 10 Millionen Franken, wovon 8 Millionen einbezahlt

Wir sind solange frei, Abgeber von (2306)

4¼ % Obligationen

unseres Institutes al pari in Titeln von Fr. 1000.

Diese Obligationen bilden einen Bestandteil des 4¼ % Anleihens Serie M vom 1. August 1907, im Betrage von Fr. 2,500,000; sie lauten auf den Inhaber, sind mit Semester-Coupon per 1. Februar und 1. August versehen und können sowohl vom Gläubiger als auch von der Bank erst vom 1. August 1911 an jederzeit auf drei Monate zur Rückzahlung gekündigt werden. Das Anleihen wird an der Zürcher Börse kotiert.

Zürich, den 7. August 1907.

Die Direktion.

Brasserie de l'Avenir, Genève

Messieurs les porteurs d'obligations peuvent toucher, dès le **16 septembre courant,** le **coupon n° 5,** échu le 1er octobre prochain, en **fr. 21.25** à la **caisse de la société,** à la **Banque Populaire Suisse, Genève,** et au **Comptoir d'Escompte, Genève.** (2500!)

Le conseil d'administration.

Kaufmann

Schweizer, 40er, zur Zeit in leitender Stellung mit umfassender Geschäftsbildung und vorzügl. Praxis in Firmen von grössern Bank-, Handels- und Industrie-Unternehmungen, **sucht entsprechende Position.** (2706!)

Offerten unter Chiffre **Z J 10609** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Beteiligung

Tüchtiger Kaufmann, 25 Jahre, mit Sprachkenntnissen, **sucht Stellung** in nachweisbar rentablem Geschäfte mit späterer Kapitalbeteiligung von ca. 20 Mille. (2606!)

Offerten unter Chiffre **Z F 10181** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

(2700)

Zu verkaufen

500 Stück **70er Blätter,** 54—62 cm.
250 » **70er Geschirre** mit Blatt eingezogen, 54—62 cm.
500 Stück **80er Blätter,** 54—62 cm.
250 » **80er Geschirre** mit Blatt eingezogen, 54—62 cm.
20,000 **Geschirrstäbe.** (2693.)
1800 Stück **Weberbäume** für Handweberei.
Grosse Anzahl **Enderollen.**
Alles in bestem Zustande.

Goppelsroeder & Müller,
Bärengasse 13, **Zürich I.**

France

Une maison suisse, établie à Paris, accepterait monopoles pour épiciers, droguistes, etc., pour France ou partie. Ire référence et caution importante. Achèterait ferme. (2661)

Ecrice sous chiffre **ZJ10409** à **Rodolphe Mosse, Zurich.**

Man wünscht wegen **Nichtgebrauch**

sofort zu verkaufen

ca. 40 gut-erhaltene **Lyonerstühle** per Stück Fr. 20.
ca. 30 gut-erhaltene **Wechselrahmen** p. Stück Fr. 5.

Off. unt. **Z A 10551** an (2694.)
Rudolf Mosse, Zürich.

Junger, geb. Kaufmann

(Schweizer), 20 Jahre, mit Diplom der Handelsschule Neuenburg, **sucht** Stelle in einem Handels- oder Fabrikationsgeschäft 1. Ranges. (In- oder Ausland.) Offerten unter Chiffre **Zag E 606** an die Ann.-Exp. (2666)

Rudolf Mosse, Bern.

(15)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich. B 15.**

Buchdruckerei H. JENT in Bern — Imprimerie H. JENT, à Berne